

## Leistungsverzeichnis Übungsbaustelle 2

### Errichten einer befestigten Wegefläche mit Wasserbecken und anschließender Vegetationsfläche

Bei der Aufgabenstellung wurde bewusst auf die Verwendung von Rasensaatgut und den Einbau fachgerechter Materialien wie Beton sowie den Einbau der Tragschicht verzichtet. Als Ersatz für Beton ist Sand, als Rasensaatgut sind Sägespäne zu verwenden. Berücksichtigen Sie, dass Toleranzen bei den Baumaterialien werkseitig möglich sein können.

Die befestigten Wegeflächen sind manuell trittfest zu verdichten.

Die Reihenfolge der Positionen ist nicht als Arbeitsablauf zu verstehen

<u>Position</u>	<u>Leistungen</u>	<u>Menge</u>
01	Die Baustelle ist in die zur Verfügung stehende Gesamtfläche links und rechts mittig und von der Hauptvermessungslinie im Abstand von 30 cm einzumessen, die Ecken der Baustelle sind mit Schnurnägeln zu markieren	17,00 m <sup>2</sup>
02	Auskoffern der zu befestigenden Flächen (Rasenborde, Pflaster- und Plattenflächen); Aushubmaterial kann innerhalb der Baustelle in den Vegetationsflächen eingebaut werden)	ca.2,30 m <sup>2</sup>
03	Erstellen der Einfassung mit Rasenborden 100/25/5 cm mit vorgegebenem Gefälle auf verdichteten Untergrund in 5 cm Sand	4 m
04	Planum für Pflaster- und Plattenflächen erstellen	ca. 1,90 m <sup>2</sup>
05	Erstellen der Pflasterfläche aus Betonrechteckpflaster 20/10/6 cm und 10/10/6 cm in 3 - 5 cm Bettungsschicht Sand, Verlegeplan lt. Zeichnung beachten! Einkehren mit Sand	ca. 1,00 m <sup>2</sup>
06	Verlegen der Gehwegplatten 30/30/5 cm lt. Zeichnung in 3-5 cm Bettungsschicht Sand, Einkehren mit Sand	ca. 0,90 m <sup>2</sup>
07	Waagerechter Einbau des Mörtelkübels als Wasserbecken lt. Zeichnung <b>Achtung!</b> Erst Wasserbecken befüllen, dann Erde an den Seiten anfüllen und verdichten! OK Wasserbecken gleich OK Bord, Einbau mittig in der Wegflucht, Wasser bis 3 cm unter OK Becken einfüllen	1 Stck.

<b>08</b>	Einsetzen des Wasserspiels mittig in das Wasserbecken, Elektroanschlusskabel unter Natursteinpflaster und Rasenfläche flach (nicht sichtbar) zur Außenkante der Baufläche hin verlegen (Hinweis der Prüfer beachten!), Wasserstrahl/ Düse einstellen	1 Stck.
<b>09</b>	Erstellen des Einzelers um das Wasserbecken aus Natursteinkleinpflaster 8/8 cm lt. Zeichnung in 5 cm Sand auf verdichtetem Untergrund, bei Bedarf Anpassung der Steine durch Bearbeitung, entstehende Fuge zwischen Wasserbecken und Pflaster mit Sand einkehren	ca. 2,80 m
<b>10</b>	Planum (Höhe) der Vegetationsflächen dem Gelände anpassen und am Baukörper angleichen	ca. 14,00 m <sup>2</sup>
<b>11</b>	Baumpflanzung nach DIN 18916 einschließlich Befestigung mit einem Pfahl, Baumstandort lt. Zeichnung	1 Stck.
<b>12</b>	Pflanzflächen zur Pflanzung vorbereiten – Grundbodenbearbeitung bei Bedarf durchführen (DIN 18916)	ca. 3,70 m <sup>2</sup>
<b>13</b>	flächendeckende Staudenbepflanzung der Pflanzfläche unter Beachtung der Anordnung und Verwendung von Stauden (eigene Auswahl)	ca. 3,70 m <sup>2</sup>
<b>14</b>	Abgrenzung der Pflanzfläche von der Rasenfläche durch Stechkante	ca. 4,00 m
<b>15</b>	Rasenfläche zur Aussaat vorbereiten – bei Bedarf Bodenlockerung durchführen, Feinplanum erstellen (DIN 18917).	ca. 10,00 m <sup>2</sup>
<b>16</b>	Rasenfläche mit 25 g/m <sup>2</sup> Gebrauchsrasenmischung ansäen, einarbeiten und anwalzen	ca. 10,00 m <sup>2</sup>
<b>17</b>	Baustelle sichtbar nach außen abgrenzen; die Eckpunkte der Baustelle (außer befestigte Flächen) sind mit Schnurnägeln zu markieren	15,50 m
<b>18</b>	gärtnerisches Gesamtwerk in einen abnahmefähigen Zustand versetzen	17,00 m <sup>2</sup>